

An
Herrn Bürgermeister
Werner Kolter
Rathausplatz 1

59423 Unna

Fraktionsgeschäftszimmer:
Rathausplatz 1
59423 Unna

FON: 0 23 03 - 103 350
FAX: 0 23 03 - 103 349
info@f-l-u.de
www.freie-liste-unna.de

Fraktionsvorsitzender:
Klaus Göldner
FON: 0 151 - 41 80 45 17

stv. Fraktionsvorsitzender:
Franz-Josef Klems
FON: 0 171 - 44 33 444

Unna, den 20.10.15

Anfragen der Freien Liste Unna (FLU) im Rahmen der Sitzung des Rates am 22.10.2015 (TOP 11, öffentlicher Teil)

- 1. Bitte um Sachstandsbericht zur Flüchtlingssituation in der ehemaligen Landesstelle für Aus- und Übersiedler Massen**
- 2. Personalsituation in der Verwaltung der Kreisstadt Unna**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

den nachfolgend formulierten Text bitte ich als "schriftlich vorab formulierte mündliche Anfrage" gemäß § 17 (2) der Geschäftsordnung des Rates zu verstehen. Die Beantwortung erbitte ich im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Rates der Kreisstadt Unna am 22. Oktober 2015.

Zu 1.

Die Lage bezüglich der Einreise von Asylbewerbern in die Bundesrepublik Deutschland und die damit verbundene Unterbringungs- und Versorgungsproblematik hat sich seit der letzten Ratssitzung nicht entspannt. Auch die Gerüchte über eine massive Ausweitung der Kapazitäten bei der Erstaufnahmestelle Unna-Massen reißen nicht ab.

Wir bitten deshalb um einen Sachstandsbericht des Bürgermeisters, eine persönliche Prognose und eine aktuelle Lageeinschätzung aus Sicht der Kreisstadt Unna.

Zu 2.

Die im laufenden Haushaltssicherungskonzept konsequent weiter umgesetzte Fortführung von Stelleneinsparungen bei der Verwaltung der Kreisstadt Unna hat zu einer stark verschlankten Verwaltungsstruktur geführt.

Der Wegfall der sogenannten Dezernentenebene ohne gleichzeitige Einsetzung eines 4. Beigeordneten, sowie möglicherweise längere Ausfallzeiten im zurzeit agierenden Verwaltungsvorstand, lassen die Befürchtung aufkommen, dass die Belastbarkeitsgrenze überschritten sein könnte. Diese Befürchtungen werden den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt durch diverse Berichte in der Tagespresse ausführlich geschildert. So wird offen und breit von nicht mehr hinnehmbaren Defiziten im Bereich der Kulturverwaltung und der Bauverwaltung berichtet. Die Bürgermeisterkandidatur des Beigeordneten Kutter in Hemer könnte bereits in der Wahlkampfzeit zu weiteren Problemen in dessen Verantwortungsbereich führen.

Wie schätzen Sie als Bürgermeister dieser Stadt die gegenwärtige und zukünftige Leistungsfähigkeit Ihrer Verwaltung ein?

Ist eine zufriedenstellende und zeitnahe Erfüllung der Verwaltungsaufgaben trotz der genannten personellen Engpässe weiterhin möglich?

Durch welche Maßnahmen gedenken Sie gegebenenfalls nicht hinnehmbare Defizite kurz- und mittelfristig zu beseitigen?

Ich danke schon jetzt für die Beantwortung meiner Fragen, die ich auch der örtlichen Presse zuleiten werde.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Göldner
- Fraktionsvorsitzender -